



Newsletter

Nr. 04 / 2017

Liebe Mitglieder, Partner und Förderer,

nach der Sommerpause stehen die Handballer in den Startlöchern. Allen Aktiven und Handballfreunden wünschen wir eine ereignisreiche und spannende Saison, die mit der Heim-WM der Frauen schon vor Weihnachten einen Höhepunkt hat. Neben Informationen in eigener Sache wollen wir mit diesem Newsletter einige geförderte Projekte näher vorstellen und bereits den Blick auf das kommende DHB-Final4 im Pokal der Männer werfen.

Aufgrund räumlicher Veränderungen bei unserer bisherigen Geschäftsstelle musste diese verlegt werden und ist jetzt wie folgt zu erreichen:

Freundeskreis des Deutschen Handballs e. V.
c/o Kay Brüggemann
Unter Birken 7
53773 Hennef

Unverändert bestehen bleibt die E-Mail-Anschrift info@fddh.de.

Unserem Ehrenvorsitzenden Henning Opitz sei an dieser Stelle besonders gedankt, dass er über Jahre hinweg Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt und die Geschäftsstelle betreut hat.

Das Finanzamt Dortmund-West hat uns für die Jahre 2014 bis 2016 den Freistellungsbescheid (von der Körper-

Finanzamt Dortmund-West
Veranlagungsbezirk 009
Steuernummer 314/5702/3291
(Bitte bei Rückfragen angeben)

44141 Dortmund
Märkische Straße 124
Telefon 0231/9581-145702
Telefax 0800 10092675314

07.07.2017

Finanzamt, Postfach 105041, 44047 Dortmund
DV 07 070 Deutsche Post

*822*00013267*07*5314*
Freundeskreis des Deutschen
Handballs e.V.
Strobelallee 56
44139 Dortmund



Freistellungsbescheid

für 2014 bis 2016 zur
Körperschaftsteuer
und Gewerbesteuer

schaftssteuer) mit Datum vom 07.07.2017 übermittelt. Die Überprüfung der Finanzbehörde war ohne jegliche Beanstandungen und somit wurde uns auch für die letzten 3 Kalenderjahre die Gemeinnützigkeit bescheinigt.

In den vergangenen Monaten hatten uns seitens der Mitglieder vermehrt Anfragen erreicht, ob denn auch die Mitgliedsbeiträge beim FDDH als Sonderausgaben abzugsfähig wären. Das Einkommensteuergesetz schließt dies ausdrücklich aus. Im Zuge der Erlangung des Freistellungsbescheides haben wir dies nochmals klären lassen und einen ablehnenden Bescheid erhalten. Somit sind leider die Mitgliedsbeiträge weiterhin nicht abzugsfähig.

Unser langjähriger Hotelpartner zum DHB-Final4, das „Hotel Helgoland“, hatte uns frühzeitig davon informiert, dass dem FDDH aufgrund der Buchungssituation für 2018 derzeit kein Kontingent zur Verfügung gestellt werden kann. Als Alternative können wir unseren Mitgliedern nun das Hotel „Leonardo Hotel Hamburg Airport“, Langenhorner Chaussee 183 empfehlen, das einigen vielleicht noch als Dorint Hotel bekannt ist. Die Fahrzeit mit dem PKW vom Hotel zur Arena beträgt etwa 30 Minuten. Dort haben wir unter dem Stichwort „FDDH“ 7 EZ und 14 DZ als Abrufkontingent vereinbart, welches bis zum 06.04.2018 bereit steht. Der Preis pro Nacht inkl. Frühstück beträgt im EZ 92 € und im DZ 102 €. Bei Bedarf bitte direkt im Hotel die Zimmerbuchung – wie immer als Selbstzahler - vornehmen.

Sobald wir von der HBL die Preise für die Tickets übermittelt bekommen haben, werden wir das Bestellformular an die Mitglieder versenden.



Am 29.06.2017 nahm Kay Brüggemann gern die Möglichkeit wahr, die integrativen Gruppen des TV Schiefbahn in Willich zu überraschen. Stephan Adomeitis, der mit seiner Frau Petra und weiteren Helfern die Sportgruppen aus behinderten und nicht-behinderten Kindern beim TVS betreut,

hatte sich an den FDDH gewandt. Derzeit befindet sich eine Handballgruppe im Aufbau, für die bereits eine junge Trainerin zur Verfügung steht. „Das ist ja

gerade das Schöne an dieser Konstellation, alle spielen zusammen, egal ob behindert, oder mit Migrations-Hintergrund oder das man aus einem sozial-schwachen Umfeld kommt“ so Stephan Adomeitis. Der FDDH hat 10 Handbälle unterschiedlicher Größen sowie Markierungshemden als Starthilfe übergeben. Dies war auch lokalen Printmedien einen Bericht über die gemeinsamen Aktivitäten wert. Die Finanzierung der Spende erfolgte aus den Restmitteln unseres Crowdfunding-Projektes „shirts-handballinklusiv“.

Am Wochenende 17.06. und 18.06.2017 fand im Rahmen des Young Women Referee Projektes ein Kurzlehrgang in der Sportschule Steinbach und ein Coaching beim weiblichen Regio Cup statt. Dieses Projekt wird durch den FDDH gefördert. Eingeladen waren die Gespanne Janina Hirscher / Anna Otto aus Württemberg, Julia Ahlbrand / Celine Hess aus Südbaden und Julia Themel / Fabienne Riester vom Bodensee (Südbaden). „Ein Großer Vorteil ist die kleine Gruppe. Auch werden nicht nur Regeln vermittelt, es gibt wichtige Informationen zu Spielleitung und Körpersprache“, so Anna Otto zum theoretischen Teil am ersten Lehrgangstag. Dies unterstrich auch Julia Ahlbrand in ihrem Gesamtfazit „Es wurden Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt, was mehr hilft als nur Fehler aufzuzeigen“.

Ziel ist es, junge talentierte Gespanne aus den Verbänden Südbaden, Baden und Württemberg für Spiele in den Verbänden und später in der BWOL zu sichten, sowie sie langfristig und behutsam aufzubauen. Dazu gehörte am zweiten Tag auch die praktische Anwendung



einschließlich eines Coaching mit unmittelbarem Feedback. Dazu Fabienne Riester „Das Coaching war eines, bei dem ich etwas mitnehmen kann“. Der Fokus bei diesem Projekt liegt dabei auf das Heranführen an ein höheres Leistungsniveau, die spätere Eingliederung in den BWOL-Frauenkader und bei Eignung die Meldung in den DHB. Janina Hirscher bringt es zum Abschluss auf den Punkt: „Es dreht sich nur um die Frauen und sorgt damit für mehr Entwicklung. Meine Erkenntnis: Es steigert das Selbstbewusstsein, „WIR können es auch so gut, wie die Männer.“

Jedes Jahr im Herbst fordern wir die Vereine und Verbände auf, uns Projekte zu benennen, die der FDDH im folgenden Jahr fördern sollte. Verbunden damit ist ein Förderantrag, der mittels einer Projektbeschreibung den Inhalt und die Umsetzung näher erläutert, sowie das erforderliche Budget einschliesslich der eingesetzten Eigenmittel darstellt. Seit letztem Jahr legen wir jeweils einen Themenschwerpunkt für die Förderung fest. Das Jahr 2017 hatten wir unter das Motto „Förderung des Mädchen- und Frauenhandballs in Deutschland“ gestellt. Ideen zu einem nachhaltigen Förderschwerpunkt für 2018 nehmen wir gerne in unsere Diskussion auf, diese bitten wir bis spätestens 17.09.2017 an unsere E-Mail-Anschrift info@fddh.de zu senden.

Mit diesem Newsletter erhalten alle unsere Mitglieder den gewohnten FDDH-Jahreskalender 2018, soweit sie diesen nicht im Rahmen unserer Umfrage bestellt haben. Wir wünschen bei der Planung der kommenden Handball-Termine viel Spass.

Und zu guter Letzt: der DHB bietet auch zur kommenden EHF Europameisterschaft 2018 der Männer in Kroatien über den Fanclub Deutsche Handball-Nationalmannschaften wieder eine Fanreise an. Nähere Informationen sowie das Buchungsformular finden sich auf der Internetseite des DHB.

Keine weiteren Informationen gewünscht? Zum Abmelden von diesem Verteiler bitte eine E-Mail an info@fddh.de senden. Wir werden dann schnellstmöglich eine Löschung aus dem E-Mail-Verteiler vornehmen und die Abmeldung bestätigen.

Freundeskreis des Deutschen Handballs e. V.
Vertreten durch den Vorsitzenden Kay Brügmann
Eingetragen im Vereinsregister Dortmund
Registernummer VR 4139